

MUSIK FÜR ALLE

50 Pf.
das Heft
bar mit 40 Proz.
Rabatt. Remissions-
recht innerhalb 3 Monaten
Von 10 Expl. ab 50 Proz. Rabatt

ULLSTEIN & Co, BERLIN



Herders Konversations- Lexikon

Dritte Auflage — Acht Bände

M 100.—

Deutscher Reichsanzeiger und
Kgl. preuß. Staatsanzeiger,
Berlin 1907, Nr. 301:

„... In Bezug auf Vollständig-
keit des Inhalts, Zuverlässigkeit
der Angaben, die Fülle von Bei-
lagen und Abbildungen, technische
wie redaktionelle Sorgfalt und
solide Ausstattung steht Herders
Konversations-Lexikon keinem
andern nach...“

Herdersche Verlagshandlung
zu Freiburg im Breisgau

Verlag von Friedrich Brandstetter in Leipzig.

Ⓩ In Kürze erscheinen in meinem Verlag:

Rechtsschreibübungen für einfache Schul- verhältnisse.

Sprachgange in aufeinanderfolgender
bearbeitet im Anschluß an den Gesamtunterricht

von

Albert Kleinschmidt,
Schulrat in Gießen.

Ca. 16 Bogen gr. 8^o. — M 2.60, gebunden M 3.—

Der Verfasser beweist hier seine Meisterschaft, reiches Übungsmaterial
zu sinn- und stilvollen und dabei doch einfach gehaltenen Diktaten zu-
sammenzustellen.

Der Unterricht in der deutschen Rechtschreibung

mit besonderer Berücksichtigung der Wortbildung.

Tern- und Übungsbuch für Volksschulen in 2 Stufen.

Von

W. Rübenkamp,
Lehrer in Krefeld.

1. Stufe. 40 S. 8^o. Steif kart. 35 J. 2. Stufe. 48 S. 8^o. Steif kart. 35 J

Dieses für die Hand der Volksschüler bestimmte Übungsbuch ist auf phonetisch-
etymologischer Grundlage aufgebaut. Bei der Auswahl aller Übungen ist darauf
Bedacht genommen worden, das selbständige Nachdenken des Schülers an-
zuregen.

Ergebnisse des grammatischen Unterrichts in mehrklassigen Bürgerschulen.

Nach methodischen Grundsätzen geordnet und bearbeitet

von

August Lüben.

15. Auflage, durchgesehen und verbessert von Rektor H. Schwchow.

91 S. 8^o. Kartoniert 60 J.

Herr Rektor Schwchow hat mit Schonung der Lübenschen Eigenart das alt-
bewährte Buch durchgesehen und mit den neuen orthographischen Vorschriften in Ein-
klang gebracht.

Arbeitsunterricht und Volksschule.

Vortrag gehalten in der Hauptkonferenz des Schulinspektionsbezirkes Leipzig-Stadt
am 12. November 1907

von

Dr. Pauli Hänig,
Schuldirektor in Leipzig.

(Sonderdruck aus „Der Praktische Schulmann“ 57. Jahrgang. 1. Heft.)

20 S. 8^o. 50 J.

Bezugsbedingungen: 25% in Rechnung und 13/12.

Ich bitte, auf beiliegendem Zettel zu bestellen; unverlangt versende ich nicht.

Leipzig, den 19. März 1908.

Friedrich Brandstetter.